



Karl Walker zum VGL-Ehrenmitglied ernannt

Karl Walker wurde zum VGL-Ehrenmitglied ernannt.

Foto: VGL Baden-Württemberg

Für sein jahrzehntelanges ehrenamtliches Wirken im Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Baden-Württemberg e. V. (VGL) sowie auf Bundesebene und auf internationaler Ebene wurde der Sindelfinger Unternehmer Karl Walker jetzt zum VGL-Ehrenmitglied ernannt. Im Rahmen der Mitgliederversammlung charakterisierte VGL-Präsident Erhard Anger das „GaLaBau-Urgestein“ mit einem tref-

fenden Zitat von Hermann Hesse: „Das Ziel ist dies: mich immer dahin zu stellen, wo ich am besten dienen kann.“ Anger unterstrich, dies könne durchaus die Lebens-Maxime von Karl Walker sein, nicht nur bei seinen vielfältigen ehrenamtlichen Tätigkeiten im Landes- und Bundesverband, in weiteren berufsständischen Gremien und internationalen Funktionen, sondern gleichermaßen auch als regionaler Unternehmer, als Mitglied im Sindelfinger Stadtparlament und vor allem als Mensch und Familienvater. Auf internationaler Ebene war Karl Walker von 1999 bis 2007 als Chefexperte, Kampfrichter und Coach der deutschen Landschaftsgärtner-Auszubildenden bei den „WorldSkills“ engagiert – die Berufsweltmeisterschaft wird alle zwei Jahre ausgetragen. Dort führte er die deutschen Landschaftsgärtner-Teams zu Erfolgen in der Weltspitze: 1999 gewannen sie den 4. Platz in Montreal (Kanada), 2001 Bronze im koreanischen Seoul, zwei Jahre später Silber in St. Gallen (Schweiz), 2005 Bronze in Helsinki (Finnland) und zuletzt 2007 Silber in der japanischen Stadt Shizuoka.